

Datenschutzerklärung des Verein der Freunde und Förderer der KGS Arsbeck e. V.

Allgemeine Hinweise

Der Förderverein der KGS Arsbeck erhebt, verarbeitet, speichert und nutzt die in der Beitrittserklärung erhobenen personenbezogenen Daten ausschließlich zum Zweck der Verarbeitung des Mitgliedschaftsverhältnisses und der Erfüllung gesetzlicher Vorschriften. Dies geschieht in Übereinstimmung mit den anwendbaren Rechtsvorschriften zum Schutz personenbezogener Daten und zur Datensicherheit. Personenbezogene Daten sind Daten, mit denen Sie persönlich identifiziert werden können. Die vorliegende Datenschutzerklärung erläutert, welche Daten wir erheben und wofür wir diese nutzen. Sie erläutert auch, wie und zu welchem Zweck das geschieht.

Verantwortlich für die Erfassung der Daten ist der
Verein der Freunde und Förderer der KGS Arsbeck e.V.
Heuchter Str. 1, 41844 Wegberg.
Ansprechpartner ist die Vorsitzende: Frau Hoffmann

Verarbeitung personenbezogener Daten

Mit der Datenverarbeitung des Vereins ist ausschließlich der Vorstand befasst.

Die Erfüllung des satzungsgemäßen Vereinszwecks erfordert die Verarbeitung personenbezogener Daten der Mitglieder/ Förderer (Ausgenommen sind Antragsteller für Leistungen)

Erhobene Daten sind:

Name und Vorname des Mitglieds, Anschrift, Bankverbindung, geleistete Zahlung, Einwilligung zum Lastschriftverfahren, Eintrittsdatum und mögliche Bereitschaft zur ehrenamtlichen Mitarbeit.

Die oben genannten Daten werden mit Hilfe von Datenverarbeitungsanlagen ausschließlich zu satzungsgemäßen Zwecken verwendet, insbesondere der Verwaltung und Betreuung der Mitglieder, der Beitrags- und Spendenverwaltung sowie für vereinsbezogene Aktionen und Veranstaltungen. Rechtsgrundlage für diese Verwendung ist grundsätzlich Art. 6 Abs. 1 b DSGVO, da der Förderverein seine vertraglichen Pflichten gegenüber seinen Mitgliedern nur auf diese Art erfüllen kann.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

Grundsätzlich bleiben die personenbezogenen Daten innerhalb des Vorstandes.

Löschung

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt gemäß datenschutzrechtlicher Vorgaben nur solange wie für den damit zu erfüllenden Zweck erforderlich. Bestehen gesetzliche Aufbewahrungspflichten, die für den Förderverein verbindlich sind, so werden personenbezogene Daten für deren Dauer aufbewahrt.

Sicherheit der Verarbeitung

Sicherheit der datenschutz- und datensicherheitsrechtlicher Anforderungen im Sinne des Art. 32 DSGVO wird sichergestellt.

Rechte betroffener Personen

Jeder betroffenen Person stehen gegen den Förderverein die in den Artikeln 15 bis 21 DSGVO festgehaltenen Rechte zu.

Diese Rechte umfassen das:

Auskunftsrecht, Art. 15 DSGVO

Recht auf Berichtigung, Art. 16 DSGVO

Recht auf Löschung, Art. 17 DSGVO

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Art. 18 DSGVO

Mitteilungspflicht im Zusammenhang mit der Berichtigung oder Löschung personenbezogener Daten oder der Einschränkung der Verarbeitung Art. 19 DSGVO

Recht auf Datenübertragbarkeit, Art. 20 DSGVO

Widerspruchsrecht, Art. 21 und 22 DSGVO.

Geltend machen kann die betroffene Person ihre Rechte gegenüber dem Förderverein über den/die Vorsitzende/n. Eine Einwilligung kann eine betroffene Person auf diesem Wege zudem jederzeit widerrufen.